



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra



[Startseite](#) > [Bundesblatt](#) > [Ausgaben des Bundesblattes](#) > [2024](#) > [Juli](#) > [125](#) > [BBI 2024 1525](#)

Sammelfrist bis 2. Januar 2026

Eidgenössische Volksinitiative «Für den Beitritt der Schweiz zum Vertrag der Vereinten Nationen über das Verbot von Atomwaffen (Atomwaffenverbots-Initiative)»

Vorprüfung

Die Schweizerische Bundeskanzlei,

nach Prüfung der am 7. Juni 2024 eingereichten Unterschriftenliste zur eidgenössischen Volksinitiative «Für den Beitritt der Schweiz zum Vertrag der Vereinten Nationen über das Verbot von Atomwaffen (Atomwaffenverbots-Initiative)»,

nachdem das Initiativkomitee sich am 7. Juni 2024 mit den drei verbindlichen Sprachfassungen des Initiativtextes einverstanden erklärt hat und bestätigt hat, dass die Texte definitiv sind, gestützt auf die Artikel 68 und 69 des Bundesgesetzes vom 17.

Dezember 1976¹ über die politischen Rechte,

gestützt auf Artikel 23 der Verordnung vom 24. Mai 1978² über die politischen Rechte,

verfügt:

1. Die am 7. Juni 2024 eingereichte Unterschriftenliste zur eidgenössischen Volksinitiative «Für den Beitritt der Schweiz zum Vertrag der Vereinten Nationen über das Verbot von Atomwaffen (Atomwaffenverbots-Initiative)» entspricht den gesetzlichen Formen: Sie enthält eine Rubrik für Kanton und politische Gemeinde, in der die Unterzeichnerinnen und Unterzeichner stimmberechtigt sind, sowie für das Datum der Veröffentlichung des Initiativtextes im Bundesblatt, ferner Titel und Wortlaut der Initiative, eine Rückzugsklausel, den Hinweis, dass sich strafbar macht,

wer bei der Unterschriftensammlung für eine eidgenössische Volksinitiative besticht oder sich bestechen lässt (Art. 281 StGB³) oder wer das Ergebnis einer Unterschriftensammlung für eine Volksinitiative fälscht (Art. 282 StGB), sowie Namen und Adressen von mindestens sieben und höchstens 27 Urheberinnen und Urhebern der Initiative. Die Gültigkeit der Initiative wird erst nach ihrem Zustandekommen durch die Bundesversammlung geprüft.

2. Folgende Urheberinnen und Urheber sind ermächtigt, die Volksinitiative mit absoluter Mehrheit zurückzuziehen:

1. Calmy-Rey Micheline, Rue des Granges 16, 1204 Genève
2. Carera Mario, Kasernenstrasse 47, 3013 Bern
3. De Buman Dominique, Place de Notre-Dame 12, 1700 Fribourg
4. Christen Yves, Rue des Deux-Marchés 27, 1800 Vevey
5. Dubochet Jacques, Chemin du Banc-Vert 17, 1110 Morges
6. Mazzone Lisa, Avenue Ernest-Pictet 5, 1203 Genève
7. Lang Josef, Blumenbergstrasse 42, 3013 Bern
8. Jost Marc, Hohmadstrasse 29, 3600 Thun
9. Molina Fabian, Schaffhauserstrasse 15, 8006 Zürich
10. Mettler Melanie, Undo-Endo 24, 3006 Bern
11. Weishaupt Peter, Feldblumenweg 45, 8048 Zürich
12. Steiger Roxane, Herman-Greulich-Strasse 60, 8004 Zürich
13. Sommaruga Carlo, Boulevard des Philosophes 11, 1205 Genève
14. Schlatter Marionna, Holzweidstrasse 25, 8340 Hinwil
15. Schibler Deborah, Quellenrain 49, 3063 Ittigen
16. Scherer Leo, Bahnhofstrasse 51c, 5430 Wettingen
17. Savary-Borioli Josef Karl Heinrich, Nucleo alto 1, 6662 Russo
18. Quadranti Rosmarie, Am Dorfbach 23, 8308 Illnau
19. Panchard Ilias, Route de Prilly 10, 1004 Lausanne
20. Willi Annette, Rue des Noirettes 15, 1227 Carouge
21. Nahory Céline, Rue Roi-Victor Amé 8, 1227 Carouge
22. Nagel Andrea, Bühlplatz 3, 3012 Bern

3. Der Titel der eidgenössischen Volksinitiative «Für den Beitritt der Schweiz zum Vertrag der Vereinten Nationen über das Verbot von Atomwaffen (Atomwaffenverbots-Initiative)» entspricht den gesetzlichen Erfordernissen von Artikel 69 Absatz 2 des Bundesgesetzes vom 17. Dezember 1976 über die politischen Rechte.

4. Mitteilung an das Initiativkomitee: Allianz für ein Atomwaffenverbot, Quellenstrasse 25, 8005 Zürich und Veröffentlichung im Bundesblatt vom 2. Juli

2024.

18. Juni 2024	Schweizerische Bundeskanzlei
	Der Bundeskanzler: Viktor Rossi

¹ SR 161.1

² SR 161.11

³ SR 311.0

Eidgenössische Volksinitiative «Für den Beitritt der Schweiz zum Vertrag der Vereinten Nationen über das Verbot von Atomwaffen (Atomwaffenverbots-Initiative)»

Die Volksinitiative lautet:

Die Bundesverfassung⁴ wird wie folgt geändert:

Art. 197 Ziff. 17⁵

17. Beitritt der Schweiz zum Kernwaffenverbotsvertrag der Vereinten Nationen

¹ Die Schweiz tritt dem Vertrag der Vereinten Nationen über das Verbot von Kernwaffen bei.

² Der Bundesrat ratifiziert den Vertrag über das Verbot von Kernwaffen und übermittelt die Ratifikationsurkunde an das Sekretariat der UNO.

⁵ Die endgültige Ziffer dieser Übergangsbestimmungen wird nach der Volksabstimmung von der Bundeskanzlei festgelegt.

⁴ SR 101
